

Produktinformationen | Marugame

Charakteristisch, vielseitig, silbrige Holzkohleschicht

Produktbeschreibung

Diese schön verkohlte Holzart hat ein charakteristisches, gleichmäßiges Muster. Dank des silbrigen Glanzes der Holzkohleschicht hat Marugame je nach Beleuchtung immer ein anderes Aussehen. Die harte Karbonschicht macht Marugame zu einer besonders haltbaren Oberfläche für eine Fassade oder ein Dach. Marugame eignet sich auch sehr gut als attraktiver Blickfang in einem besonderen Interieur.

Holzart

Marugame wird aus Accoya® hergestellt. Accoya® ist ursprünglich Pinus Radiata (ein schnell wachsender Nadelbaum), der durch einen (ungiftigen) Acetylierungsprozess verändert wird. Accoya® hat die Dauerhaftigkeitsklasse 1, umfangreiche Qualitätszertifizierungen (u.a. KOMO, RAL, BBA und WDMA) und hat das Cradle- to-Cradle-Gold-Zertifikat. Das Holz hat eine Lebensdauer von mindestens 50 Jahren oberirdisch und 25 Jahren bei unterirdischer Verwendung und in Süßwasser.

Holzart

Neben der unbehandelten, karbonisierten Version kann Marugame auch mit Bito White (einem Harz auf Wasserbasis) fixiert werden. Dadurch wird die Holzkohleschicht matter und färbt kaum noch ab. Die fixierte Marugame eignet sich daher hervorragend für spezielle Innenanwendungen.

Abmessungen

Dicke: 10 mm | 23 mm
 Breite: 100 mm | 150 mm | 200 mm
 Länge: 2400 mm | 3000 mm | 3600 mm | 4200 mm | 4800 mm

Andere Abmessungen und Profile sind auf Anfrage ebenfalls möglich.



Marugame



Marugame fixiert

Technische Daten



Innenbereich und Außenbereich
(einschließlich Dächer)



Dauerhaftigkeitsklasse 1 (Europäische
Norm - EN350)



Neuseeland (FSC®-zertifizierte Wälder)



Keine Pflege notwendig



Formbeständig



Standard Profil



Befestigungsmethode mit
edelstahlschrauben mit schwarzem Kopf

Alterungsprozess

Wind und Wetter haben in der Regel starke Auswirkungen auf Fassaden und Dächer aus Holz. UV-Strahlung, Regen und Hagel tragen jeweils dazu bei, dass die Oberfläche langsam verwittert. Die Lebensdauer des Holzes und seiner Oberfläche wird durch den Einsatz von Dachüberständen, Dachrandprofilen und Wassernasen deutlich verlängert.

Marugame verwittert äußerst langsam, im praktischen Sinne beinahe gar nicht. Es ist jedoch möglich, dass sich nach einigen Jahren, einem schweren Hagelsturm oder Unwetter einige Stückchen der Kohleschicht lösen können. Das Holz, das unter der Kohleschicht sichtbar wird, ergraut mit der Zeit. Dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf das Holz.

Wartung

Marugame muss im Prinzip nicht gewartet werden. Allerdings kann sich Marugame, wenn es als Fassadenverkleidung an schattigen Stellen angebracht wird, im Laufe der Zeit etwas grün verfärben. Ablagerungen und/oder Schmutz können vorsichtig mit Essigreiniger und lauwarmem Wasser entfernt werden. Verwenden Sie dazu ein Küchentuch oder eine weiche Bürste und/oder eine Pflanzenspritze. Für größere Oberflächen kann auch eine Rückenspritze eingesetzt werden. Wir raten von der Verwendung eines Hochdruckreinigers ab, da dieser die Kohleschicht irreparabel beschädigen kann. Verwenden Sie auch keinen Scheuerschwamm und reiben sie nicht auf der Oberfläche. Es ist normal, dass im Laufe der Jahre einige Stellen am Holz Verwitterungserscheinungen aufweisen können. Versuchen Sie niemals, das Holz selbst einzubrennen! Wir raten auch davon ab, beschädigte Stellen schwarz einzufärben. Derartige Maßnahmen führen zu keinen guten Ergebnissen. Farben und Lacke können den silberartigen Glanz der Kohleschicht nicht nachbilden. Bei größeren Schäden empfehlen wir Ihnen, das gesamte Brett auszutauschen.



Alterungsprozess Marugame

Dank des silbernen Glanzes der Kohleschicht erhält Marugame je nach Lichteinfall eine andere Ausstrahlung.

Anwendungsmöglichkeiten

